

Ofenfenster Typ-Reihe O2004

Produktinformation

Typen

Artikel-Bezeichnung	Artikel-Nummer	Bestimmungsgemäße Verwendung mit ...
O2004	7410x01	<p>Sender/Empfänger-Lichtschranken im R26-Format - jeder Empfänger, jeder Sender benötigt ein eigenes Ofenfenster.</p> <p>zum Beispiel Empfänger: 1614Ex13 PV2009/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /p1 /24VDC 1616Ex12 PU2009/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /p1 /24VDC 1614Ex16 PV2009/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /24VDC 1613Ex13 PV2010/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /24VDC 1614NEx03 PV2009/4nE /e2 /3M16 /i-i /ta /24VDC</p> <p>zum Beispiel Sender (kombinierbar mit den Empfängern, oben): 1888x15 PS20R26 /1M16 /ii /ir 1888x16 PS20R26 /1M16 /ii /p1 /ir</p>
O2004*07	7410M07x01	<p>Sender/Empfänger-Lichtschranke Typ PP2031_Ex kombiniert mit Optik O1/42</p> <p>zum Beispiel Empfänger: 4138Ex01 PP2031E Ex /e2, kombiniert mit 8253x01 O1/42</p> <p>zum Beispiel Sender: 4138Sx01 PP2031S Ex /ir /24VDC, kombiniert mit 8253x01 O1/42</p>
O2004/100	7412x01	<p>Diffus-Reflex-Taster ET103/2000*01</p> <p>zum Beispiel: 1202M01x05 ET103/2000*01 /e2 /i /p1 /fx /stLU5 /24VDC</p>
O2004/100*03	7412M03x01	<p>Diffus-Reflex-Taster ET103/3000*01</p> <p>zum Beispiel: 1203M01x06 ET103/3000*01 /e2 /i /p1 /fx /stLU5 /24VDC</p>
O/d2004	7411x01	<p>Sender/Empfänger-Lichtschranken im R26-Format - jeder Empfänger, jeder Sender benötigt ein eigenes Ofenfenster.</p> <p>zum Beispiel Empfänger: 1614Ex13 PV2009/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /p1 /24VDC 1616Ex12 PU2009/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /p1 /24VDC 1614Ex16 PV2009/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /24VDC 1613Ex13 PV2010/4E /e2 /3M16 /i-i /ta /24VDC 1614NEx03 PV2009/4nE /e2 /3M16 /i-i /ta /24VDC</p> <p>zum Beispiel: Sender (kombinierbar mit den Empfängern, oben): 1888x15 PS20R26 /1M16 /ii /ir 1888x16 PS20R26 /1M16 /ii /p1 /ir</p>

Hersteller

Fotoelektrik Pauly GmbH
Wahrbrink 6
59368 Werne

Kontakt

T: +49.2389.40227.70
E: vertrieb@fotoelektrik-pauly.de
www.fotoelektrik-pauly.de

Beschreibung

Das Ofenfenster ist bestimmt für die Verwendung an Industrie-Ofenanlagen. Das Ofenfenster wird an einem Ofenwand-Durchführungsrohr angeflanscht.

In die Flanschschnittstelle sind die mitgelieferten Dichtungen einzusetzen.

Die Ofenfenster werden abgedichtet montiert und schirmen die Ofenatmosphäre nach außen ab.

Die Ofenfensterscheibe selbst ist als Wechselfenster ausgeführt und kann im Bedarfsfall einfach ausgetauscht werden.

Optische Sensoren werden typischerweise für die Materialflussverfolgung und/oder die Platzbelegungserkennung im Ofen eingesetzt.

Die optischen Sensoren beobachten durch das Ofenfenster den Innenraum des Ofens.

Optische Sensoren können mit sensorspezifischen Befestigungssystemen an dem Ofenfenster montiert werden.

Das Ofenfenster ist mit einer Luftdüse ausgerüstet. Über die Luftdüse kann ein Luftstrom in den Ofen gerichtet werden. Der Luftstrom mindert den Einfluss der Hitzestrahlung und den Staubflug bis an die Scheibe.

Der Luftanschluss erfolgt über mitgelieferte Luftanschlusstutzen die an dem Montageflansch des Ofenfensters, in die dafür vorgesehenen Spülluftanschlüsse 2 x G3/8", eingeschraubt sind.

Der betrieblich einzustellende Spülluftdruck ist von dem Ofen und dem Heizprozess abhängig. Der Ofenbauer bestimmt den für das Ofensystem notwendigen Betriebsdruck.

Die Gehäusekomponenten der Ofenfenster haben eine korrosionsbeständige Oberflächenveredelung nach dem Dickschichtpassivierungsverfahren. Auf den Stahl-Komponenten sind dazu eine Zinkschicht und eine Beschichtung auf der Basis von Chrom(III)-haltigen Verbindungen aufgebracht.

Informationen zu den Serien-Ausführungen

Serie O2004

Das Sichtfeld hat einen lichten Durchmesser von 54 mm.

Als Ofenwand-Durchführungsrohr wird ein Rohr mit den Eckdaten: Durchmesser 88,9x3,2 [mm] nach DIN2448, mit einem Normflansch ND16, NW80 nach DIN2576, empfohlen.

Die Adaption an das Ofenwand-Durchführungsrohr erfolgt über einen Normflansch ND16, NW80 nach DIN2576.

Abmessungen, siehe Datenblatt D_74101.pdf.

Für die Kalkulation der Luftdüsenspezifischen Spülluftmengen sind diese Richtwerte: ca. 3m³/h @ 30mbar, ca. 5m³/h @ 100mbar (bei einer Spüllufttemperatur 25°C) anzusetzen.

Serie O2004/100

Das Sichtfeld hat einen lichten Durchmesser von 100 mm.

Als Ofenwand-Durchführungsrohr wird ein Rohr mit den Eckdaten: Durchmesser 139,7x4 [mm] nach DIN2448, mit einem Normflansch ND16, NW125 nach DIN2576, empfohlen.

Die Adaption an das Ofenwand-Durchführungsrohr erfolgt über einen Normflansch ND16, NW125 nach DIN2576.

Abmessungen, siehe Datenblatt D_74121.pdf.

Für die Kalkulation der Luftdüsenspezifischen Spülluftmengen sind diese Richtwerte: ca. 3m³/h @ 30mbar, ca. 6m³/h @ 100mbar (bei einer Spüllufttemperatur 25°C) anzusetzen.

Serie O/d2004

Das Sichtfeld hat jeweils einen lichten Durchmesser von 54 mm.

Als Ofenwand-Durchführungsrohr wird jeweils ein Rohr mit den Eckdaten: Durchmesser 88,9x3,2 [mm] nach DIN2448, mit einem modifizierten Zusammenbau von 2 Normflanschen ND16, NW80 nach DIN2576, empfohlen.

Die Adaption an das Ofenwand-Durchführungsrohr erfolgt über einen modifizierten Zusammenbau von 2 Normflanschen ND16, NW80 nach DIN2576.

Abmessungen, siehe Datenblatt D_74111.pdf.

Für die Kalkulation der Luftdüsenspezifischen Spülluftmengen sind diese Richtwerte: ca. 6m³/h @ 30mbar, ca. 10m³/h @ 100mbar (bei einer Spüllufttemperatur 25°C) anzusetzen.

PDF: D_74102.pdf | D_74122.pdf
SRC: D_741n2_O2004_O2004-100.docx
Datum: 10.12.2021 GTe

Entwurf und Ausführung der Geräte und ihrer Elektronik sind geistiges Eigentum der Firma FOTOELEKTRIK PAULY GmbH. Technische Änderungen und Irrtum sind vorbehalten. Nachdruck oder auszugsweise Kopien dieser Betriebsanleitung sind nur mit Genehmigung der Firma FOTOELEKTRIK PAULY GmbH und mit Quellenangabe gestattet.